

SPAZIO DATO

Pressemitteilung

Zeitgenössische Skulptur

Eine Auswahl von Visarte Ticino

Innenhof des Museo Casorella und Castello Visconteo, Locarno

25. Juni - 3. September 2023

geöffnet Dienstag bis Sonntag, 10 - 16.30 Uhr

Vernissage: Samstag, 24. Juni 2023, 17 Uhr

Kuratiert von Riccardo Lisi, Al Fadhil und Cosimo Filippini

Visarte Ticino, die Vereinigung zum Schutz der Rechte von Künstler*innen, hat seit jeher eine besondere Beziehung zur Stadt Locarno; als sie noch SPSAS hiess, hatte sie hier jahrelang eine eigenständige Galerie. Im Jahr 2023 kehrt sie zurück, um Ausstellungen in Locarno zu organisieren, zunächst im Regional Krankenhaus La Carità mit drei thematischen Ausstellungen, die zweidimensionalen Werken gewidmet sind - die erste davon mit informellen und konzeptuellen Werken, ist gerade im Gange - und nun dürfe wir Ihnen die Ausstellung **Spazio dato** in zwei Gebäuden des Stadtmuseums präsentieren.

Im Castello Visconteo und im Hof des Museo Casorella eröffnet Visarte Ticino in Partnerschaft mit der Stadt Locarno am Samstag, 24. Juni um 17 Uhr die Kollektivausstellung **Spazio dato**, eine Auswahl zeitgenössischer Skulpturen und Installationen, die von den alten und neuen Mitgliedern des Vereins geschaffen wurden.

Beteiligt sind **26 Künstler mit 28 Werken**, von denen 10 in den Höfen der beiden Museen und 18 entlang eines labyrinthischen Weges im inneren des faszinierenden Castello Visconteo verteilt sind. Die teilnehmenden Künstler*innen sind, in alphabetischer Reihenfolge: **Brigitte Allenbach-Stettbacher, Teo Baehler, Fiorenza Bassetti** (darunter ein Werk in Zusammenarbeit mit **Piero Zeni**), **Susanna J. Baumgartner, Marisa Casellini, Umberto Cavenago, Fabiola Di Fulvio & Tobias Hobi, Nino Doborjginidze, Alex Dorici, Karim Forlin, Nelly Frei, Patricia Jacomella Bonola, Christine Lifart, Steff Lüthi, Maddalena Mora, Pascal Murer, Rosita Peverelli, Gianni Poretti, Marco Prati, Gerda Ritzmann, Ivo Soldini, Antonio Tabet, Giuliano Togni, Yvonne Weber, Hanspeter Wespi und Flavia Zanetti**.

Diese Auswahl bietet ein heterogenes Panorama in Bezug auf Techniken, Materialien und Sprachen, so wie auch die zahlreichen Künstler*innen, die Mitglieder von Visarte sind, in Bezug auf Alter, Region und künstlerische und kulturelle Referenzen sehr unterschiedlich sind.

Wie bei der ersten Ausstellung im Regional Krankenhaus wird auch bei dieser Ausstellung die Vielfalt als ein wichtiger Wert der Offenheit und Kreativität angesehen.

Der Titel der Ausstellung **Spazio dato** (Gegebener Raum) hat verschiedene Beweggründe. Er soll eine Hommage an die bewährte Tradition der Bildhauerei sein, sich in den Raum zu stellen und ihn auf unterschiedliche Weise zu nutzen. Künstler und Künstlerinnen, Kuratoren und Kuratorinnen wählen Werke speziell für den Ausstellungsraum aus, andere werden eigens geschaffen, einige können nicht anderswo reproduziert werden und sind nur durch Fotos und Videos reproduzierbar (dies ist z. B. bei der Land Art oft der Fall).

Die Skulptur nutzt heute den Raum und definiert seine Wahrnehmung und seine orthogonale Struktur manchmal sogar neu. Gerade die beiden Höfe und die Räume des Schlosses, die durch die grosse Offenheit der Kulturdienste der Stadt Locarno - denen wir herzlich danken - zur Verfügung gestellt wurden, tragen zum Titel der Ausstellung bei.

Wir danken auch der Firma Tognetti Auto für ihre kontinuierlich Unterstützung der Kultur in der Region, Susinno Design für die Grafik und Fontana Print für den Druck der Plakate.

Die Ausstellung wird von Visarte Ticino in Zusammenarbeit mit der Stadt Locarno organisiert und von Riccardo Lisi, Al Fadhil und Cosimo Filippini kuratiert.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10.00 bis 16.30 Uhr.

Adresse: Museo civico archeologico Castello Visconteo und Museo Casorella, Via Bartolomeo Rusca 5, Locarno

Info: info@visarte-ticino.ch | wa: +41 76 4391866 | www.castellolocarno.ch | www.visarte-ticino.ch/spaziodato